



Wettbewerbsregeln

Contest Rules

Deutsche Yo-Yo Meisterschaft 2025
German National Yo-Yo Contest 2025

1

Allgemeine Regeln
General Rules

2

Pflichtfreestyle
Preliminary

3

Finale
Final

4

Freestyle für
1A-5A Divisionen
Freestyle for
1A-5A Divisions

5

Freestyle für AP
Division
Freestyle for AP
Division

6

Musikabgabe
Music Submission

1. Allgemeine Regeln

1.1 Division

Es wird in verschiedenen Leistungsklassen gespielt:

- Nicht-Meisterschaftsdivision
 - 1A Junior Division (1A-Playstyle-Division mit Alter bis einschließlich 17 Jahre)
 - International Open Division (1A-Playstyle-Division für internationalen Spieler:in)
- Meisterschaftsdivision
 - 1A Division (Freestyle mit einem String Trick Yo-Yo)
 - 2A Division (Freestyle mit zwei Loop Trick Yo-Yos)
 - 3A Division (Freestyle mit zwei String Trick Yo-Yos)
 - 4A Division (Freestyle mit einem oder mehr Yo-Yos, wobei die Schnur nicht am Yo-Yo befestigt ist)
 - 5A Division (Freestyle mit einem oder mehr Yo-Yos, wobei das Schnürende an einem Gegengewicht befestigt ist)
 - AP Division (Art & Performance Division)

Wer in Junior Division bei einem Event unter die ersten drei Plätze kommt, darf zukünftig nicht mehr in Junior Division starten.

Informationen hierzu sowie die Teilnahmegebühr liegen im Ermessen des Veranstalters.

1.2 Judging

Vor jedem Wettkampfabschnitt findet ein Judgemeeting statt.

Die Entscheidung der Judges ist endgültig und nicht anfechtbar.

Regelungen, die nicht ausdrücklich aufgeführt sind, werden vom Headjudge vor Ort interpretiert und anschließend in die Regeln aufgenommen.

Alle Auftritte werden live bewertet. Videoaufnahmen können jedoch im Zweifelsfall hinzugezogen werden.

1. General Rules

1.1 Division

Competitions are held in different divisions:

- Non-Championship Division
 - 1A Junior Division (1A play style division for players up to and including 17 years of age)
 - International Open Division (1A play style division for international players)
- Championship Division
 - 1A Division (freestyle with a string trick Yo-Yo)
 - 2A Division (freestyle with two loop trick Yo-Yos)
 - 3A Division (freestyle with two string trick Yo-Yos)
 - 4A Division (freestyle with one or more yo-yos where the string is not attached to the yo-yo)
 - 5A Division (freestyle with one or more yo-yos where the end of the string is attached to a counterweight)
 - AP Division (Art & Performance Division)

Any competitor who places in the top three of the Junior Division at an event can not compete in the Junior Division in the future.

Information regarding subdivisions and entry fees is at the discretion of the organizer.

1.2 Judging

A Judges' Meeting shall be held prior to each competition segment.

The decisions of the judges are final and not subject to appeal.

Any matters not expressly covered by these rules will be interpreted on site by the Head Judge and subsequently incorporated into the rules.

All performances are judged live. Video recordings may be consulted in case of doubt.

1.3 Verhalten

Teilnehmer:innen oder Zuschauer:innen, die nicht bewertet werden und absichtlich einen anderen Spieler:in während des Auftritts behindern, können disqualifiziert sowie vom Event und zukünftigen Events ausgeschlossen werden.

Es erfolgt ein Aushang oder Aufruf der Spieler:innen durch die Eventleitung. Spieler:innen müssen anwesend und bereit sein, wenn sie aufgerufen werden, um ihre Routine vorzuführen. Wer nicht rechtzeitig anwesend ist, wird disqualifiziert. Ausnahmen zum Nachspielen liegen im Ermessen des Headjudges.

1.5 Deutscher Yo-Yo-Meistertitel

Der Titel „Deutscher Yo-Yo Meister / Deutsche Yo-Yo Meisterin“ wird nur einmal jährlich auf der Deutschen Meisterschaft vergeben, in den Meisterschaftsdivisions.

Den Titel können nur Personen mit deutscher Staatsbürgerschaft gewinnen (bei Art & Performance auch mehrere Personen).

Eine Meisterschaftsdivision (1A, 2A, 3A, 4A sowie 5A Division) startet erst bei mindestens 5 Teilnehmer:innen. Andernfalls erfolgt eine Zusammenfassung in eine X-Division ohne Meistertitel. Art & Performance Division wird ab 3 Teilnehmer:innen / Teams für den Meistertitel gewertet.

1.6 Geschlechtertrennung

Im Yo-Yo-Sport gibt es keine geschlechterspezifischen Vorteile. Alle Teilnehmer:innen spielen daher direkt gegeneinander. Es gibt keine Unterteilung in Frauen/Männer/Divers. Bei Art & Performance sind auch Mixed Teams zugelassen.

1.7 Seeding für die IYYF Weltmeisterschaft

Für die Weltmeisterschaft können folgende Spieler:innen gesetzt werden: Deutsche Staatsbürger:innen, sowie Personen mit dauerhaftem Erstwohnsitz in Deutschland.

Setzplätze:

Platz 1 → gesetzt für das Halbfinale bei der Weltmeisterschaft.

Plätze 2–10 → gesetzt für die Vorrunde bei der Weltmeisterschaft.

1.3 Conduct

Competitors or spectators who are not being judged and who deliberately interfere with another competitor's performance may be disqualified and excluded from the event.

Players will be notified by posting or by announcement from the event organizers. Players must be present and ready when called to perform their compulsory or freestyle routine. Any player who is not present on time will be disqualified. Exceptions for re-performances are at the discretion of the Head Judge.

1.5 German Yo-Yo Champion Title

The title "German Yo-Yo Champion" (Deutscher Yo-Yo Meister / Deutsche Yo-Yo Meisterin) is awarded only once per year at the German National Yo-Yo Contest, in the Championship Divisions.

Only persons with German citizenship are eligible to win this title (in Art & Performance, multiple persons may win as a team).

A Championship Division (1A, 2A, 3A, 4A, 5A) will only be held if there are at least five competitors. Otherwise, the Division will be merged into an X-Division without awarding a national title. Art & Performance will be recognized as a Championship Class with at least three competitors or teams.

1.6 Gender Division

There are no gender-specific advantages in yo-yo sport. All competitors therefore compete directly against each other. There is no subdivision into male/female/non-binary categories. In Art & Performance, mixed teams are permitted.

1.7 Seeding for the IYYF World Yo-Yo Contest

The following players are eligible for seeding to the World Championship: German citizens and persons with permanent residence in Germany

Seeded spots:

1st place → seeded into the semifinal at the World Yo-Yo Contest.

2nd–10th place → seeded into the preliminary at the World Yo-Yo Contest.

2. Pflichtfreestyle (Preliminary)

Der Pflichtfreestyle, auch Preliminary genannt, dient dazu, die besten Spieler:innen für das Finale zu ermitteln. Gleichzeitig erhält jede angereiste Spieler:in die Möglichkeit, auf der Bühne zu stehen.

Dauer 1 Minute.

Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer:innen kann auf der Pflichtfreestyle verzichtet werden.

Die 1A Junior Division hat keine Preliminary.

Abgesehen von den hier genannten Besonderheiten gelten die IYYF Scoring Rules. Gewinner:in ist die Person mit der höchsten Punktzahl.

3. Finale

Über die Vergabe der Finalteilnahme entscheidet das Ergebnis der Preliminary.

Die Punkte aus der Preliminary werden nicht in die finale Wertung übernommen, für die abschließende Wertung zählt nur das Ergebnis aus der Finalrunde.

Je nach Grösse des Teilnehmerfeldes entscheidet der Veranstalter wie viele Teilnehmer:innen in den Finalrunde kommen.

Dauer der Freestyles:

- 1A Junior: 1 Minute 30 Sekunden
- 1A: 3 Minuten
- 2A: 3 Minuten
- 3A: 3 Minuten
- 4A: 3 Minuten
- 5A: 3 Minuten
- AP: Dauer gemäß Freestyle-Regeln der AP Division

Kürzere Freestyles sind erlaubt.

Abgesehen von den hier genannten Besonderheiten gelten die IYYF Scoring Rules. Gewinner:in ist der-/diejenige mit der höchsten Punktzahl.

2. Preliminary

The Preliminary serves to determine the best players for the finals. At the same time, every participant who has traveled to the contest gets the opportunity to perform on stage.

Duration: 1 minute.

Depending on the number of participants, the Preliminary may be skipped.

The 1A Junior Division does not have a Preliminary.

Apart from the specific rules mentioned here, the IYYF Scoring Rules apply. The winner is the player with the highest score.

3. Final

Qualification for the Final is determined by the results of the Preliminary Round.

Scores from the Preliminary are not carried over; only the results of the Final round count for the overall ranking.

Depending on the size of the field, the organizer decides how many competitors advance to the Final.

Freestyle Duration:

- 1A Junior: 1 minute 30 seconds
- 1A: 3 minutes
- 2A: 3 minutes
- 3A: 3 minutes
- 4A: 3 minutes
- 5A: 3 minutes
- AP: Duration according to the freestyle rules of the AP Division

Shorter freestyles are permitted.

Apart from the specific rules mentioned here, the IYYF Scoring Rules apply. The winner is the player with the highest score.

4. Freestyle für 1A-5A Divisionen

4.1 Teilnahmebedingungen

Jeder Teilnehmer:in muss vorab eine geeignete Musik einreichen (siehe Musikabgabe).

Die Spieler:innen sollen ein dunkles Oberteil tragen (kein Weiß, Grau oder Gelb), um die Arbeit der Judges zu erleichtern. Eine weiße Schnur vor hellem Hintergrund ist kaum erkennbar – bewertet werden kann nur, was sichtbar ist.

Yo-Yo-Vorbereitungen sind vor dem Betreten der Bühne abzuschließen.

Der Freestyle beginnt mit dem Yo-Yo in der Hand.

Startpunkt für Freestyle und Zeitmessung ist der Beginn der Musik.

Während des Freestyles ist auf die Sicherheit von Publikum, Austragungsort und Ausstattung zu achten. Gefährdendes Verhalten kann zur Disqualifikation führen. Gleiches gilt für obszöne Kleidung oder Musik.

Die Bühne darf während des Freestyles nicht verlassen werden. Dies gilt auch zum Einsammeln eines heruntergerollten Yo-Yos. Sitzen am Bühnenrand ist untersagt. Bei Unsicherheiten (z. B. Songtexte, Showelemente) sollte vorab Rücksprache mit der Judges gehalten werden.

Auf der Bühne darf sich nur der/die Teilnehmer:in befinden (Ausnahme: Art & Performance).

4.2 Bewertung

Jeder Trick wird nur einmal gewertet. Damit er zählt, muss er für die Judges klar erkennbar sein. Tricks, die verdeckt oder mit dem Rücken zur Jury gespielt werden, werden nicht bewertet.

Punktevergabe erfolgt nach den offiziellen Regeln der IYYF.

Startet die Musik zu leise, zum falschen Zeitpunkt oder ist fehlerhaft, muss der/die Spieler:in sofort aufhören und die Judges informieren. Danach darf der Freestyle mit der richtigen Musik von vorne begonnen werden.

4. Freestyle for 1A-5A Divisions

4.1 Participation Requirements

Each competitor must submit a suitable piece of music in advance (see Music Submission).

Players should wear a dark top (no white, grey, or yellow) to make it easier for the judges to see the string. A white string against a light background is hardly visible – only what can be seen can be judged.

Yo-Yo preparations must be completed before entering the stage.

The freestyle begins with the yo-yo in the hand.

The starting point for both the freestyle and the timing is the beginning of the music.

During the freestyle, competitors must ensure the safety of the audience, the venue, and the equipment. Dangerous behavior may lead to disqualification, as may obscene clothing or music.

The stage may not be left during the freestyle, even to retrieve a rolled-away yo-yo. Sitting at the edge of the stage is not permitted. In cases of uncertainty (e.g., song lyrics, show elements), competitors should consult the judges beforehand.

Only the competitor is allowed on stage (exception: Art & Performance Division).

4.2 Judging

Each trick will only be counted once. To be valid, it must be clearly visible to the judges. Tricks performed in a way that hides them or with the competitor's back turned to the judges will not be scored.

Scoring is based on the official IYYF rules.

If the music starts too quietly, at the wrong time, or is otherwise faulty, the competitor must stop immediately and inform the judges. The freestyle may then be restarted from the beginning with the correct music.

Bewegungen, die das Ende der Performance andeuten (z. B. Verbeugung, Verlassen der Bühne, Stoppen der Vorführung, Musikpausen), sind vorab mit Judges und Technik abzusprechen, um Missverständnisse zu vermeiden.

Nach Ablauf der Zeit wird die Musik ausgeblendet und die Bewertung gestoppt.

4.3 Yo-Yo-Regeln

Keine Einschränkung hinsichtlich Hersteller, Typ, Teilen oder Modifikationen – solange die Sicherheit gewährleistet bleibt. Motorisierte oder selbstlaufende Yo-Yos sind verboten.

Es dürfen nur geeignete Yo-Yo-Schnüre verwendet werden. Spezial-Schnüre (Go West, extralang, transparent usw.) sind vorab mit der Jury abzustimmen.

Nur die Yo-Yos, die auf die Bühne gebracht werden, dürfen verwendet werden. Publikums-Yo-Yos sind tabu. Rollt ein Yo-Yo von der Bühne, darf es nicht weiter genutzt werden – auch dann nicht, wenn es zurückgegeben wird. Wird es trotzdem verwendet, gibt es keine Pluspunkte, aber mögliche Minuspunkte.

Verlässt ein Yo-Yo die Bühne (z. B. durch Wegfliegen), kann eine Disqualifikation ausgesprochen werden. Dies entscheidet die Judges nach der Vorführung. Rollt ein Yo-Yo lediglich von der Bühne, folgt keine Disqualifikation.

Das Yo-Yo muss im vorgesehenen Spielstil eingesetzt werden. Spielt jemand z. B. Offstring in 1A, werden keine Pluspunkte vergeben (nur Abzüge).

Anzahl der erlaubten Yo-Yos je Division: siehe §1.1. Mehr als vorgesehen eingesetzte Yo-Yos werden nicht gewertet.

4.4 Nicht-Yo-Yo-Gegenstände

Erlaubt sind nur: Yo-Yos, Schnüre, Gegengewichte, Handschuhe o. ä.

Ein Tablett für Ersatz-Yo-Yos wird gestellt. Persönliche Gegenstände bleiben am Bühnenrand und sind nicht Teil der Vorführung.

Bei Art & Performance sind Pyro, Feuer oder andere Fremdgegenstände nur nach vorheriger Absprache mit Veranstalter und Judges zulässig.

Movements that indicate the end of the performance (e.g., bowing, leaving the stage, stopping the routine, music pauses) must be discussed in advance with the judges and the technical team in order to avoid misunderstandings.

After the allotted time has elapsed, the music will be faded out and judging will stop.

4.3 Yo-Yo Rules

There are no restrictions regarding manufacturer, type, parts, or modifications, as long as safety is ensured. Motorized or self-spinning Yo-Yos are prohibited.

Only suitable Yo-Yo strings may be used. Special strings (e.g., Go West, extra-long, transparent, etc.) must be approved by the judges in advance.

Only the yo-yos brought onto the stage may be used. Audience members' yo-yos are not permitted. If a yo-yo rolls off the stage, it may not be used again—even if it is returned. Using it anyway will not earn points, but may result in deductions.

If a yo-yo leaves the stage (e.g., flies away), disqualification may be imposed. This decision will be made by the judges after the performance. If a yo-yo merely rolls off the stage, there will be no disqualification.

The yo-yo must be used in the intended play style. For example, if someone performs offstring tricks in 1A, no points will be awarded (only deductions).

- The number of yo-yos allowed per division is defined in §1.1. Any yo-yos used beyond this limit will not be judged.

4.4 Non-Yo-Yo Props

Only yo-yos, strings, counterweights, gloves, or similar items are permitted.

A tray for spare yo-yos will be provided. Personal belongings must remain at the edge of the stage and are not part of the performance.

In the Art & Performance Division, pyrotechnics, fire, or other external props are only permitted with prior approval from the organizer and the judges.

5. Freestyle für AP Division

5.1 Teilnahmebedingungen

Ein Team darf maximal 6 Teilnehmer:innen haben; Einzelstarter sind selbstverständlich erlaubt. Jeder Teilnehmer:in darf nur in einem Team antreten (unabhängig vom Einzelwettbewerb). Startet jemand in mehreren Teams, werden alle betroffenen Teams disqualifiziert.

Alle Arten von Yo-Yos sind zugelassen. Ein Yo-Yo-Wechsel während des Freestyles ist erlaubt.

Maximale Dauer 4 Minuten. Kürzere Freestyles sind erlaubt.

5.2 Bewertung

Im Vordergrund stehen Choreografie und Zusammenspiel der Teammitglieder – diese werden höher gewertet als individuelle Tricks.

Die Punktevergabe erfolgt wie folgt:

- 30 % Kreativität (Tricka Auswahl, Choreografie, Showelemente, visuelle Effekte etc.)
- 30 % Schwierigkeitsgrad (technische Anforderungen an die Spieler*innen)
- 30 % Ausführung (Flüssigkeit, Präzision und Sauberkeit der Performance)
- 10 % Gesamteindruck (Bonus für eine besonders stimmige Darbietung)

Insgesamt sind maximal 100 Punkte.

5.3 Pflichtvideo

Um sicherzustellen, dass die besten Shows auf die Bühne kommen, muss im Vorfeld ein einminütiges Video (Ausschnitt aus der geplanten 4-Minuten-Show) an info@gyya.de gesendet werden. Die Einreichungsfrist wird beim jeweiligen Event bekanntgegeben.

Das Video wird von den Judges bewertet; anschließend wird veröffentlicht, welche Teams das Art & Performance Finale erreichen.

5. Freestyle for AP Division

5.1 Participation Requirements

A team may consist of up to 6 members; individual performers are, of course, allowed. Each competitor may only participate in one team (regardless of individual divisions). If someone competes in multiple teams, all affected teams will be disqualified.

All types of yo-yos are permitted. Changing yo-yos during the freestyle is allowed.

Maximum duration is 4 minutes. Shorter freestyles are permitted.

5.2 Judging

The main focus is on choreography and teamwork – these are valued higher than individual tricks.

Scoring is divided as follows:

- 30% Creativity (trick selection, choreography, show elements, visual effects, etc.)
- 30% Difficulty (technical requirements of the performance)
- 30% Execution (fluidity, precision, and cleanliness of the performance)
- 10% Overall Impression (bonus for a particularly cohesive presentation)

The maximum score is 100 points.

5.3 Required Video Submission

To ensure that the best shows make it to the stage, a one-minute video (excerpt from the planned 4-minute show) must be submitted in advance to info@gyya.de.

The submission deadline will be announced for each event.

The video will be reviewed by the judges; afterwards, it will be published which teams have qualified for the Art & Performance finals.

5.4 Finale & Stechen

Gewinner ist das Team mit der höchsten Gesamtpunktzahl.

Bei Punktgleichstand gibt es ein Stechen. Beim Teamstechen müssen alle Teammitglieder einbezogen werden. Tritt ein Team mit mehr Mitgliedern gegen ein kleineres Team an, darf es nur so viele Spieler:innen einsetzen wie das kleinere Team. Die Tricks für das Stechen bestimmt der Head Judge vor Ort.

6. Musikabgabe

Das Freestyle-Lied ist bis zum Anmeldeschluss der Veranstaltung in hochwertigem mp3-Format an info@gyya.de zu senden. Ausnahmen müssen vorab mit der Eventleitung abgesprochen werden.

Die Eventleitung behält sich das Recht vor, Lieder mit unangemessenen Inhalten nicht abzuspielen bzw. den Auftritt abubrechen.

Bei Fragen bitte direkt an info@gyya.de wenden.

5.4 Finals & Tiebreak

The winner is the team with the highest overall score.

In the case of a tie, a tiebreak will be held. In a team tiebreak, all team members must be included. If a team with more members competes against a smaller team, it may only use as many players as the smaller team. The tricks for the tiebreak are determined on site by the Head Judge.

6. Music Submission

The freestyle music must be submitted by the registration deadline of the event in high-quality mp3 format to info@gyya.de. Exceptions must be arranged in advance with the event management.

The event management reserves the right to refuse to play music with inappropriate content or to stop the performance.

For any questions, please contact info@gyya.de directly.